

Managed Hosting für Gameprovider

Kann das gutgehen?

Frank Gross  
Senior Account Manager



# Tear down Latency – Infrastruktur für Online Game Provider

Was sind die drei wichtigsten Anforderungen von Online Game Provider?

1. Latenz?
2. Performance?
3. Security?

Diese Anforderungen sind wichtig. Nicht weniger oder sogar noch wichtiger:

- Individuelles Design der Hosting Infrastruktur
- Flexibilität
- Kommunikation

## Die spannende Frage:

Unterscheidet sich der Anspruch an die Hosting Infrastruktur zwischen einem Online Game Provider und einem „Nicht“ Online Game Provider?

Nein: Das Ergebnis sieht nur anders aus.

Beispiel: Plattform des VW Golf IV

VW Bora, VW New Beetle, Skoda Oktavia I, Seat Toledo II, Audi A3 und Audi TT

# Individuelles Design der Hosting Infrastruktur – wie kann es funktionieren?

## Organisation:

1. Technisches PreSales Consulting
2. Interne Freigabe-, bzw. Machbarkeitsprozesse
3. Persönlicher Service Manager (abhängig von Projektgröße)

## Produkte:

1. Keine „Standard-Server-Hardware“ (z.B. Server „XL“ oder „Power“)
2. Standard Infrastrukturprodukte (Firewall, Loadbalancer, Racks, VLAN Technologie, etc)
3. Time to Market Produkte
4. Baukastenprinzip
5. Management Pakete nach Bedarf und Anforderung

Trotzdem gilt natürlich: Ohne Standards keine funktionierende SLA, Reaktions-  
Wiederherstellungszeiten

Der Kunde bestimmt das Setup unserer Zusammenarbeit.

Self Managed & Colocation

Fully Managed

**SERVICE-LEVEL**

Dedicated

Hybrid

Shared & Cloud

**SHARING-LEVEL**

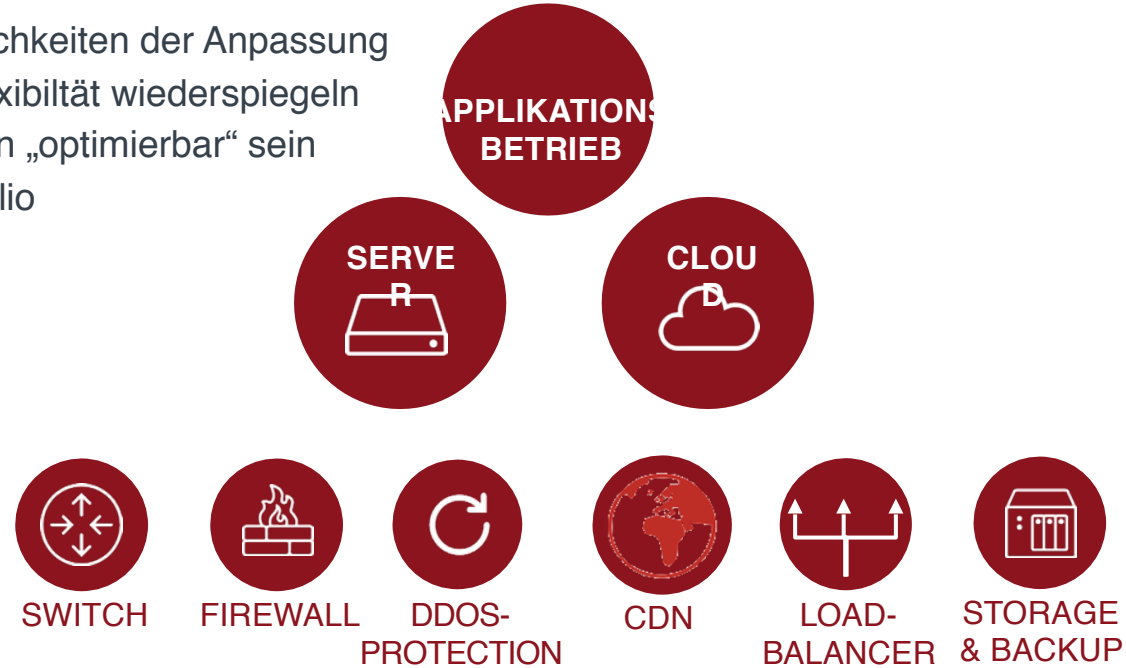
Customer DC

PlusServer DC

**HOSTING-LOCATION**

# Flexibilität – Auf den Blickwinkel kommt es an

1. Produkte brauchen Möglichkeiten der Anpassung
2. Preisgestaltung muss Flexibilität widerspiegeln
3. Vertragslaufzeiten müssen „optimierbar“ sein
4. Vielseitiges Produktportfolio



# Kommunikation – Unterschrift und sie waren nicht mehr gesehen (gehört)?

Persönliche Ansprechpartner:

1. Sales und PreSales Consulting
2. Hosting Architekt (Aufbau-/Migrationsphase)
3. Service Manager (abhängig von Projektgröße)

Weitere Ansprechpartner, nicht persönlich:

1. Support / Störungsbeseitigung 365/24/7 (min. 2nd Level)
2. Customer Satisfaction (Outage Reporting, SLA Reporting)
3. Backoffice (Buchhaltung, „Randgeschäfte“ (SSL, Domains, etc.))

Service Meetings, je nach Setup monatlich oder längere Intervalle  
„Kunden-Anomalien“ auf neue Produkte oder Produktentwicklungen adaptieren und vorstellen

# Willkommen beim Marktführer für Managed Hosting in D/A/CH.

- 11 Standorte mit Rechenzentren (acht in DE)
- >250 Gbit/s Backbone-Anbindung
- ISO 27001 TÜV-zertifizierte Sicherheit für Ihre Daten nach europäischer Norm
- PCI DSS Zertifizierung garantiert sicheren Zahlungsverkehr im E-Commerce
- 100% nachhaltig erzeugter Strom



- 24/7 Operations, Backup, Monitoring, Update
- 30 Min. Reaktionszeit
- <4 Std. Hardwaretausch
- >20 Jahre Erfahrung
- 99,99% Verfügbarkeit



# Als Teil der Host Europe Group sind wir Europas größter privater Hosting-Anbieter.

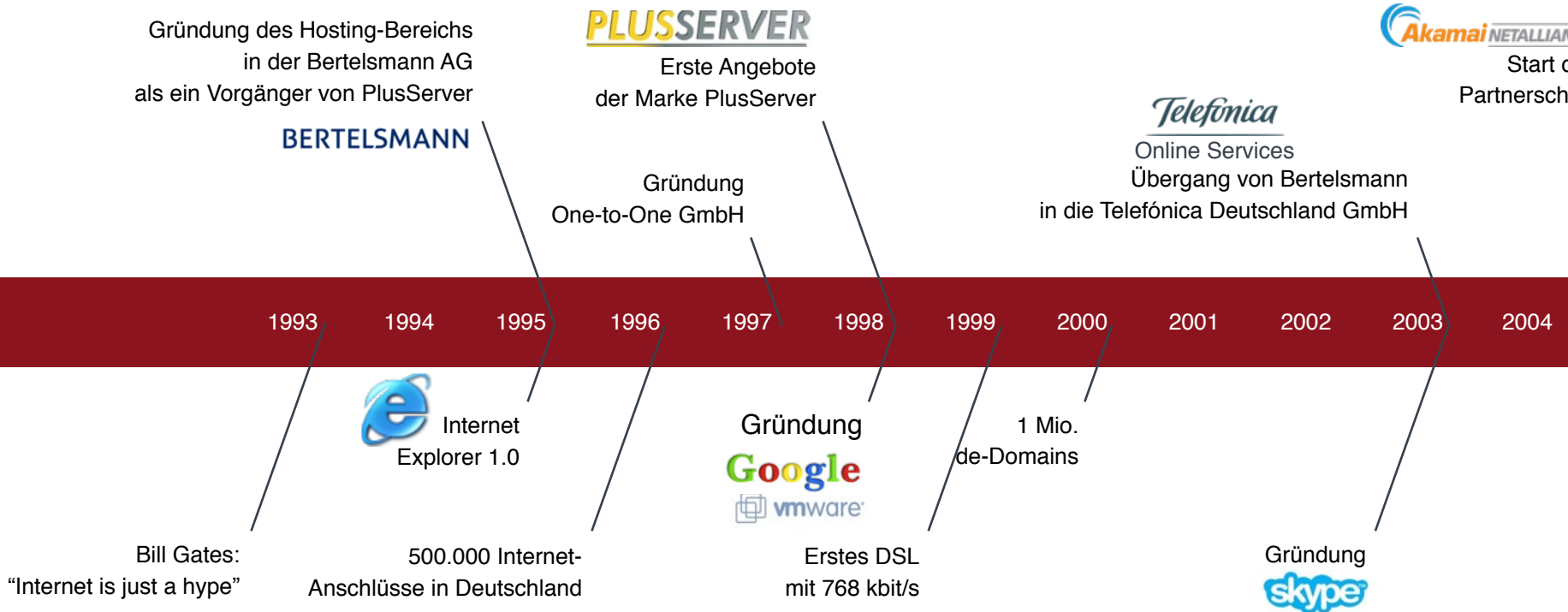


- >1,7 Mio. Kunden
- >1000 Mitarbeiter
- > 50.000 Server
- >7 Mio. Domains
- ca. 50% aller co.uk-Domains
- ca. 25% aller de-Domains

**Kernkompetenz** Hosting und Cloud-Services  
**kerngesund** Wirtschaftliche Stärke der Gruppe garantiert Beständigkeit und Qualität.

Managed Hosting    Massenmarkt





Gründung des Hosting-Bereichs in der Bertelsmann AG als ein Vorgänger von PlusServer

**BERTELSMANN**

**PLUSSERVER**

Erste Angebote der Marke PlusServer

Gründung One-to-One GmbH

*Telefónica*

Online Services  
Übergang von Bertelsmann in die Telefónica Deutschland GmbH

**Akamai** NETALLIAN

Start of Partnership

1993

1994

1995

1996

1997

1998

1999

2000

2001

2002

2003

2004



Internet Explorer 1.0



Gründung Google



Erstes DSL mit 768 kbit/s

1 Mio. de-Domains



Gründung skype

# Unsere sicheren Rechenzentren an elf Standorten – davon acht in Deutschland.



Auf Wunsch Hosting nur in Deutschland



Regelmäßige Qualitätsprüfung der Tier-3-Rechenzent



Zertifiziert für sicheren E-Commerce



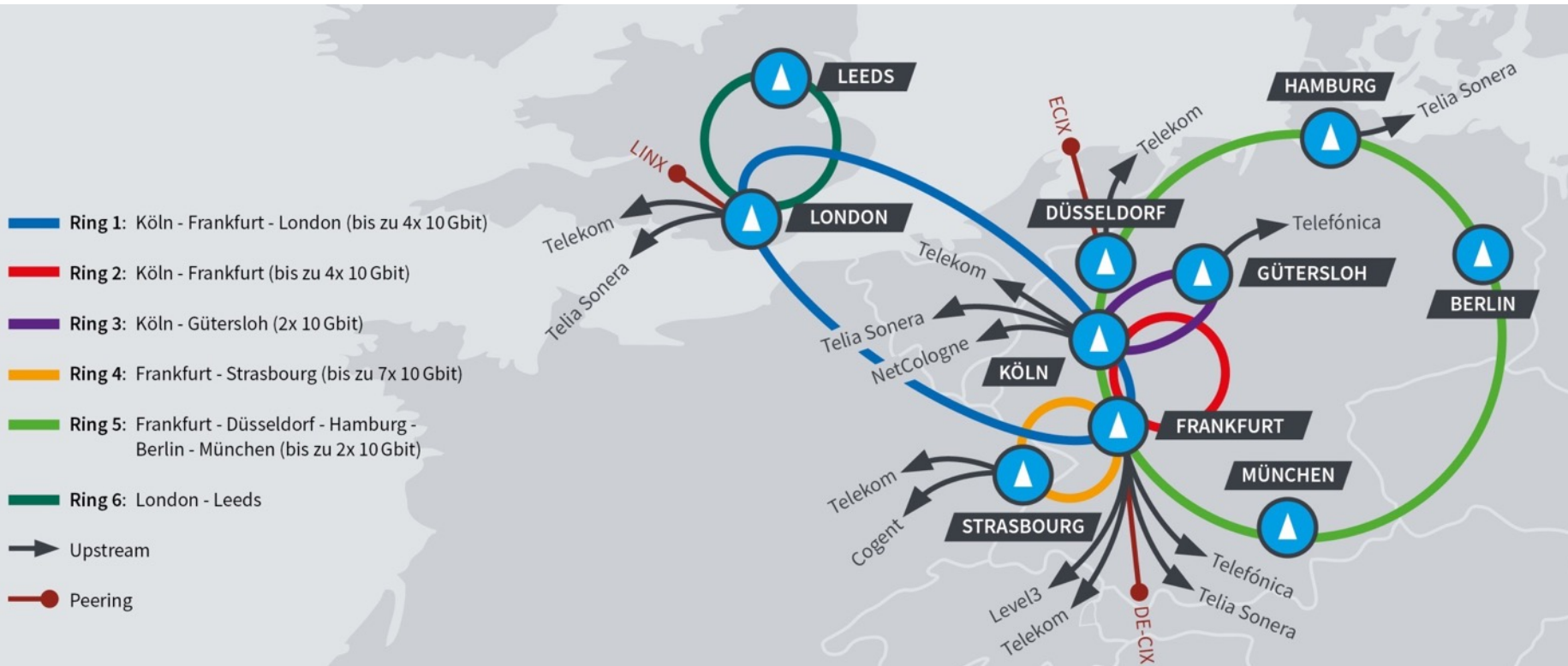
Ausgezeichnete Qualität



An allen Standorten Colocation möglich



# Unser Core-Backbone bindet PlusServer mit über 250 Gbit/s im Uplink an das internationale Netz an.



# Und was kommt jetzt?

PlusServer Hardware Cloud – Was soll das sein?

1. Ressource Pool auf Basis dedizierter Server
2. Server mit flexibler Laufzeit (pay per use)

Braucht man das?

1. Abfangen von Lastspitzen
2. Aufbau von Test-, Entwicklungs- und Referenzumgebungen

Warum keine echte Cloud?

1. Hypervisor/Virtualisierung verursacht nicht unerhebliche Kosten
2. 100% Nutzung der zur Verfügung gestellten Leistung (kein OS/Virtualisierungs-Overhead)
3. Kunde mit eigener Virtualisierungsplattform(z.B. Container)
4. Referenzumgebungen (1:1 Vergleichbarkeit)





# Managed Azure

Installation und Betrieb im PlusServer Rechenzentrum

1. Microsoft Azure Stack
2. Microsoft Azure Public Cloud
3. ExpressRoute - Direktverbindung zwischen PlusServer und Azure

Produktvorstellung auf der Internet World und CeBIT

Unsere beste Werbung sind unsere zufriedenen Kunden.

E-Commerce	Entertainment	Medien	weitere
			

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Frank Gross**

Senior Account Manager

+49 2203 1045 3526

+49 176 300 129 42

[frank.gross@plusserver.com](mailto:frank.gross@plusserver.com)